

Übersicht über die Regeln für Veranstaltungen im Bereich der beruflichen Bildung

Vorgaben der CoronaVO in der ab 16. September 2021 gültigen Fassung

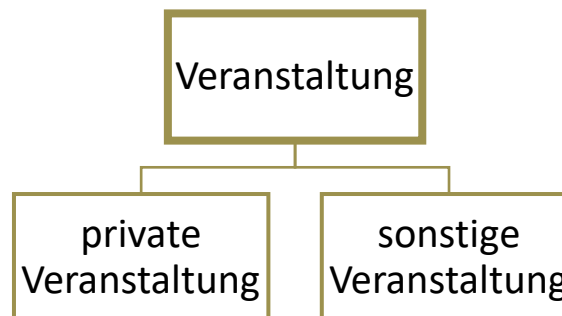
Arten von Veranstaltungen

Eine **Veranstaltung** ist...

- » ein **zeitlich und örtlich begrenztes Ereignis**
- » mit einer **definierten Zielsetzung oder Absicht**
- » in der **Verantwortung** einer Veranstalterin oder eines Veranstalters, einer Person, Organisation oder Institution,
- » an dem eine Gruppe von Menschen gezielt teilnimmt.

Unterschieden wird zwischen **privaten Veranstaltungen** und **sonstigen Veranstaltungen**.

Beide Arten von Veranstaltungen sind an Einrichtungen der beruflichen Bildung denkbar.



Private Veranstaltungen

Private Veranstaltungen sind **Veranstaltungen** eines **klar abgrenzbaren Personenkreises** mit einer **innerlichen Verbundenheit** zur veranstaltenden Person oder der Teilnehmer untereinander.

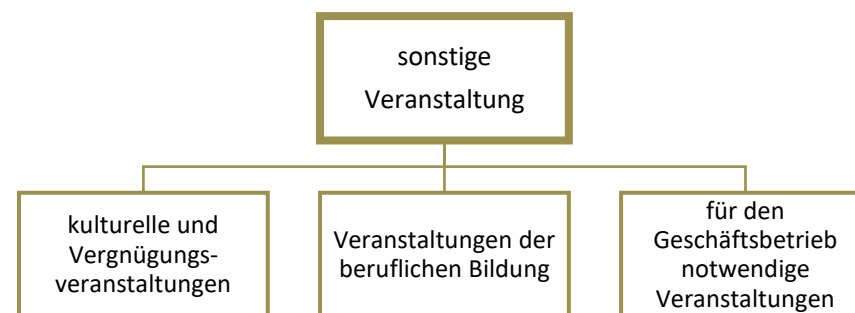
Beispiele: Verabschiedung eines Ausbilders/einer Ausbilderin im kleinen Kollegenkreis

Hinweis: Private Veranstaltungen werden von privaten Zusammenkünften unterschieden. Private Zusammenkünfte erfüllen die Merkmale des Veranstaltungsbegriffs (s.o.) nicht (bspw. keine definierte Zielsetzung).

Sonstige Veranstaltungen

Sonstige Veranstaltungen sind Veranstaltungen aller Art unabhängig vom Gegenstand der Veranstaltung und von der Person des Veranstalters, die grundsätzlich einem **unbeschränkten Personenkreis** zugänglich sind. Unter die sonstige Veranstaltung fallen neben **kulturellen** und **Vergnügungsveranstaltungen** auch **Veranstaltungen der beruflichen Bildung** und für den Geschäftsbetrieb **notwendige Veranstaltungen**.

Beispiele: Lehrgang in der Überbetrieblichen Ausbildung; Dienstbesprechung, Konferenz; Abschlussfeier für Auszubildende



Übersicht über die Regeln für Veranstaltungen im Bereich der beruflichen Bildung

Hinweise:

- » **unterschiedliche Vorgaben** hinsichtlich **Größe** der Veranstaltung sowie erforderlicher **Maßnahmen, abhängig ggf. auch von jeweiliger Inzidenzstufe**
 - » **Basisstufe:** wenn landesweit Zahlen der Warn- und Alarmstufe nicht erreicht
 - » **Warnstufe:** wenn landesweit die Sieben-Tage-Hospitalisierungs-Inzidenz die Zahl von 8 erreicht oder überschreitet oder wenn landesweit die Auslastung der Intensivbetten mit COVID-19-Patient/innen die absolute Zahl von 250 erreicht oder überschreitet
 - » **Alarmstufe:** wenn landesweit die Sieben-Tage-Hospitalisierungs-Inzidenz die Zahl von 12 erreicht oder überschreitet oder wenn landesweit die Auslastung der Intensivbetten mit COVID-19-Patient/innen die absolute Zahl von 390 erreicht oder überschreitet

- » Grundsätzlich: **Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske.**
Ausnahmen:
 - » im privaten Bereich
 - » im Freien, wenn ein Mindestabstand von 1,5 Metern zu anderen Personen dauerhaft eingehalten werden kann
 - » Kinder bis einschließlich 5 Jahre
 - » gesundheitliche Gründe (ärztliche Bescheinigung notwendig)
 - » aus sonstigen wichtigen Gründen, bspw. während des Essens und Trinkens und beim Sport treiben
 - » wenn ein anderweitiger mindestens gleichwertiger Schutz für andere Personen gegeben ist
 - » veranstaltungsbezogene Ausnahmen in Einzelfällen (siehe folgende Seiten)

» ggf. Erstellung eines **Hygienekonzepts**

Im Hygienekonzept ist darzustellen, wie die Hygienevorgaben umgesetzt werden sollen, insbesondere

- die Umsetzung der Abstandsempfehlung von 1,5 Metern und die Regelung von Personenströmen
- die regelmäßige und ausreichende **Lüftung** von Innenräumen
- die regelmäßige **Reinigung** von Oberflächen und Gegenständen und
- eine rechtzeitige und verständliche **Information** der betroffenen Personen über die geltenden Hygienevorgaben.

» ggf. **Datenerhebung**

Die **Kontakt**daten der teilnehmenden Personen müssen erfasst werden:

- Vor- und Nachname
- Anschrift
- Datum und Zeitraum der Anwesenheit
- Telefonnummer (soweit vorhanden)

Form: Apps wie Luca oder analog auf Papier; Zutritts- und Teilnahmeverbot bei Weigerung der Datenangabe

- » **Hinweis zur Planung von Veranstaltungen:** Berücksichtigung der Verhältnisse vor Ort (z.B. Raumgrößen) bei der Umsetzung der rechtlichen Vorgaben, Risiken der Pandemieentwicklung im Zeitablauf bis zum Veranstaltungstermin im Blick behalten

Veranstaltungen der beruflichen Ausbildung nach dem Berufsbildungsgesetz oder der Handwerksordnung sowie Prüfungen und Prüfungsvorbereitungen, Durchführung von arbeitsmarktpolitischen Maßnahmen und sonstige berufliche Fort- und Weiterbildungen

Beispiele: Lehrgang in der Überbetrieblichen Ausbildung; Kammerprüfung; Meisterkurs; Bewerbungstraining

- » **keine absolute Personenzahlbegrenzung**, aber **Abstandsempfehlung** (1,5 Meter zwischen Personen)
- » grundsätzlich **Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske**
Ausnahme: Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske gilt nicht, wenn **Mindestabstand** von 1,5 Metern zu anderen Personen zuverlässig (!) eingehalten werden kann (also in der Regel am Platz) oder bei Prüfungen in der beruflichen Ausbildung, wenn der Zutritt nur nach Vorlage eines 3G-Nachweises gestattet wird
- » in Warn- und Alarmstufe: 3G
Hinweis: bei mehrtägigen Veranstaltungen reicht Vorlage des Test-Nachweises alle drei Tage
- » Erstellung eines **Hygienekonzepts**
- » **Datenerhebung**

Infektionsschutzmaßnahmen

Abstand

Maske

3G
(in Warn- und Alarmstufe)

Hygienekonzept

Datenerhebung

Veranstaltungen zur Aufrechterhaltung des Arbeits- oder Geschäftsbetriebs

Beispiele: Dienstbesprechungen, Konferenzen

- » keine absolute Personenzahlbegrenzung, aber **Abstandsempfehlung** (1,5 Meter zwischen Personen)
- » grundsätzlich **Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske**
- » Erstellung eines **Hygienekonzepts**
- » **Datenerhebung**

Infektionsschutzmaßnahmen

Abstand

Maske

Hygienekonzept

Datenerhebung

Weitere sonstige Veranstaltungen

Beispiel: Abschlussfeier für Auszubildende; offizielle Verabschiedung der Einrichtungsleitung mit externen Gästen

- » keine absolute Personenzahlbegrenzung, aber **Abstandsempfehlung** (1,5 Meter zwischen Personen)
- » ggf. **kapazitätsabhängige Personenzahlbegrenzung** beachten (§ 10 Absatz 2)
- » grundsätzlich **Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske**
- » Erstellung eines **Hygienekonzepts**
(Hinweis: Bei Veranstaltungen mit mehr als 5.000 Besucher/innen ist das Hygienekonzept dem örtlich zuständigen Gesundheitsamt vorzulegen.)
- » **Datenerhebung**
- » ggf. **„3G-Nachweis“** (getestet, geimpft, genesen) Oder **„2G-Nachweis“** (geimpft oder genesen)

	Basisstufe	Warnstufe	Alarmstufe
Im Freien	Ab 5.000 Besucher oder wenn Mindestabstand nicht eingehalten werden kann: 3G	3G	2G
In geschlossenen Räumen	3G	3G (nur PCR-Test)	2G

Private Veranstaltungen

Beispiele: Verabschiedung eines Ausbilders/einer Ausbilderin im kleinen Kollegenkreis

- » keine absolute Personenzahlbegrenzung, aber **Abstandsempfehlung** (1,5 Meter zwischen Personen)
- » grundsätzlich **keine Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske**

Weitere Hinweise

- » Bewirtung bei Veranstaltungen: grundsätzlich zulässig, soweit mit Hygienevorgaben vereinbar (Bsp: Abstandsempfehlung bei Stehempfang oder Buffet nur schwer zu gewährleisten)
- » Festlegung strengerer Regelungen durch den Veranstalter über Hausrecht jederzeit möglich
- » ggf. strengere Vorgaben als die hier Beschriebenen durch Behörden vor Ort